

Ein Aufruf an alle Christen

Wir, als Leiterinnen aus aller Welt, rufen Männer und Frauen in der Gemeinde Jesu dazu auf, aktiv zu werden, damit Frauen, Männer, Mädchen und Jungen alle ihre geistlichen Gaben vollkommen annehmen können, um so die Arbeit und das Zeugnis der Gemeinde zur Ehre Gottes zu stärken.

Dieser Aufruf wird von Frauen aus verschiedenen Hintergründen unterstützt. Wir sind eins in unserer Überzeugung, dass Ungleichbehandlung und Debatten über die Geschlechter immer noch Hindernisse darstellen, die ein wirksames Zeugnis der Gemeinde über die verändernde Kraft des Evangeliums schwächen.¹

Wir bestätigen, dass Jesus gekommen ist, damit wir das Leben in Fülle haben. Die Bibel macht deutlich, dass Jesus Frauen berufen, angenommen, wiederhergestellt und ausgerüstet hat, damit wir die verändernde Kraft der Guten Nachricht weitersagen und sichtbar machen können.²

Wir fühlen uns verpflichtet, aufgrund dieser biblischen Grundlage, unsere Wahrnehmung zu erweitern, unsere Aufmerksamkeit zu verstärken und uns zu gezielten Maßnahmen zu verpflichten, die Gottes Absicht für alle Menschen wiederherstellen.

WAHRNEHMUNG

Wir nehmen wahr,

- dass unsere Gemeinschafts- und Leiterschaftsstrukturen nicht immer ermutigend, befreiend oder gar sicher für Frauen und Mädchen waren.
- dass die Zugänge für Frauen, als Leiterinnen in der weltweiten Gemeinde zu dienen, eingeschränkt sind und Viele an dem vollen Gebrauch ihrer Gaben und Talente gehindert werden.
- dass die Gemeinde viele Frauen und Mädchen tief verletzt und ihre Herausforderungen nicht angesprochen hat.

AUFMERKSAMKEIT

Wir verpflichten uns,

- den Erfahrungen, Perspektiven, Freuden und Leiden von Frauen Aufmerksamkeit zu widmen.
- Mädchen und Frauen in vulnerablen Bevölkerungsgruppen und Regionen, die dem größten Risiko von Diskriminierung, Gewalt und Ausgrenzung ausgesetzt sind, Aufmerksamkeit zu schenken.
- die geistlichen Gaben von allen Frauen und Mädchen wahrzunehmen, um die Ressourcen, die Gott für die Gesundheit und Stärke der Gemeinde gegeben hat, zu nutzen.³

ACTION

Wir müssen alle aktiv werden, indem wir

- in einen positiven Dialog eintreten, indem wir trauern und Buße tun über die Fehler und das Leiden, das wir verursacht haben und in unseren Gemeinschaften Versöhnung im Namen Christi anstreben.
- den Mut, die Gaben und den Einsatz von Frauen in Gemeinden überall auf der Welt feiern.
- in Einheit daran arbeiten, die Probleme der vulnerabelsten Bevölkerungsgruppen anzugehen.
- Frauen und Mädchen ausrüsten, damit sie Leitungspositionen in der Gemeinde und der Gesellschaft einnehmen können.
- die Gaben und Möglichkeiten aller Frauen und Männer geistlich bestätigen, um die Gemeinde weiter zu stärken, wachsen und reifen zu lassen.

¹ The Call – Dieser Aufruf wurde im November 2019 von der Weltweiten Evangelischen Allianz und von der Lausanner Bewegung International bestätigt

² Vgl. Das Lausanner, Cape Town Commitment“ 2010, Seite 67-8

³ Unter den vielen Versen in der Bibel, die die Gleichheit in Begabung, Rollen und Verantwortung unterstützen, vgl. Gen 1,26-28; Gen 2,23; Joh 17,21-23; Apg 2,17-18; Gal 3,28; Eph 5,21